



Ausstellung „Grobkeramik“ in der Schaddelmühle

Am 28.07.2012 wurde in den Ausstellungs-räumen der Schaddelmühle eine Ausstellung zur Grobkeramikindustrie im Muldental eröffnet.

Unter Leitung des Colditzer Vereins „Mulden-tal-Keramik-Route e.V.“ wurde in Zusammen-arbeit mit der Schaddelmühle, dem Heimat-verein Großbothen und Eberhard Jasinski (Hobbyfotograf) aus Colditz eine Ausstellung über Produktvielfalt der grobkeramischen In-dustrie erstellt. In dieser Schau werden feuer-feste Erzeugnisse wie Töpferschamotte, Herd-ausbau für Industrieöfen, Leichtsteine und Dachsteine gezeigt. Einen breiten Raum neh-men Artikel der Steinzeugindustrie ein, wie Steinzeugrohre, Klinker, Stallartikel, Haushaltartikel und Gartenkeramik kennen alle Colditzer. Weiter werden großartige histo-rische Bilder von der Keramik gezeigt.

Die Ausstellung soll noch einmal die Bedeutung der Grobkeramik für den Raum Colditz aufzeigen. Waren doch sol-che Betriebe wie: Schamottewerk Colditz, Collmener Schamottewerke, Schamottewerk Großbothen, Steinzeugwerke Colditz und andere Werke wichtige Ar-beitgeber für viele Colditzer und Umgebung. Ganze Ge-nerationen waren dort beschäftigt.

Leider ist dieser Industriezweig wie auch die Feinkeramik mit dem Porzellanwerk Colditz völlig verschwunden. Mit solchen Ausstellungen wollen wir die Erinnerung an die Keramik aufrechterhalten. Die ehemaligen Ton- und Kaolin-gruben werden von der Natur zurückerobert, die Werke sind teilweise abgerissen oder werden anderweitig genutzt.

Die Keramik spielte in der 750 jährigen Geschichte der Stadt mit fast 300 Jahre eine wichtige Rolle. Für unsere nachfolgenden Generationen wollen wir diese Erinnerungen wach halten.

Für historische Bilder oder Produkte finden Sie, in unserem Verein einen dankbaren Abnehmer.

Anbei einige Bilder der Ausstellung.

Die Ausstellung in der Schaddelmühle ist bis Mitte September geöffnet. Ansprechpartner ist Herr Brinkmann Tel. 034384-71202

M-K-R e.V., Günter Treffler, (Tel. 034381-53307)

